

II- 124 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 17. JUNI 1970 No. 93/5

A n f r a g e

der Abgeordneten Regensburger, Dr. Bassetti *Dr. Benke, Koller*  
und Genossen  
an den Bundesminister für Bauten und Technik  
betreffend Ausbau der Lechtalbundesstraße Nr.198

Die Orte Lech und Zürs haben im Winter als einzige Zufahrt die Lechtalbundesstraße Nr.198 über den Flexenpaß. Im Winter leben in diesen beiden internationalen Orten während 4-5 Monaten über 10.000 Menschen; davon 7000 ausländische Gäste. Fast jährlich sind sie durch viele Tage (1968 25 Tage) von der Außenwelt abgeschlossen, weshalb Lawinenschutzmaßnahmen auf dieser Straße unbedingt und dringend erforderlich sind.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen die

A n f r a g e :

- 1) Werden Sie die Erstellung einer offenen Steinschlaggalerie und des Gafelilawinentunnels in Angriff nehmen?
- 2) Werden Sie eine Lawinenverbauung durch Hangverbauung der Plattenlawine und durch Hangterassen der Lawine "Unter den Bänken" zwischen Lech und Zürs durchführen?
- 3) Werden Sie eine offene Galerie Lech - Zürs vom "Stutzkreuz bis Schwabbrünnen" erstellen und werden Sie die Hasenfluhlawine in der Ortschaft Zürs verbauen lassen?
- 4) Werden Sie eine geschlossene Galerie "Schafalpjöbel" Lech-Zürs bauen lassen und werden Sie für Lawinenverbauungen der Scheitelstrecke zwischen Zürs und Flexentor Vorsorge treffen?
- 5) Falls Sie die obigen Fragen mit ja beantworten:  
Wann werden diese Vorhaben beendet sein?